ALEMÁN

INDICACIONES

Si contesta más preguntas de las necesarias para realizar este examen, solo se corregirán las primeras, según el orden en que aparezcan resueltas en el cuadernillo de examen.

Todas las respuestas deberán ser escritas en alemán.

TEIL 1 (Leseverstehen) **[7 Punkte].** Du musst EINEN der beiden Texte auswählen und die entsprechenden Übungen machen:

Text A. „Deutschlernen im Schlaf“

Die Idee klingt toll: einfach schlafen und dabei eine neue Sprache lernen! Am Morgen aufwachen und plötzlich viele neue Wörter kennen – das wäre super! Viele Menschen träumen davon, so eine Sprache zu lernen, ohne viel Zeit und Energie zu investieren. Aber ist das wirklich möglich?

Wissenschaftler beschäftigen sich seit langer Zeit mit dieser Frage. Manche glauben, dass es funktionieren kann, andere sind skeptisch. Zwei Schweizer Experten, Björn Rasch und Katharina Ruch, haben das Thema genau untersucht. Ihre Antwort: Ja, man kann im Schlaf Vokabeln lernen – aber nicht so, wie viele Menschen denken.

Man kann eine Sprache nicht nur im Schlaf lernen, ohne am Tag etwas dafür zu tun. Der Schlaf allein bringt nichts. Doch wer sich am Tag schon mit neuen Wörtern beschäftigt hat, kann seinen Schlaf nutzen, um diese Wörter besser zu behalten. Das Gehirn verarbeitet im Schlaf Informationen und hilft dabei, sich später an Gelerntes zu erinnern.

Es gibt einige Methoden, um das Lernen und den Schlaf gut zu verbinden. Eine wichtige Strategie ist es, direkt vor dem Schlafengehen noch einmal die neuen Vokabeln anzuschauen oder zu wiederholen. „Es ist gut, wenn man kurz vor dem Schlafen lernt oder das Gelernte wiederholt. Eine halbe Stunde vorher ist perfekt“, erklärt Björn Rasch, Biopsychologe an der Universität Freiburg in der Schweiz.

Doch nicht nur der richtige Zeitpunkt ist wichtig, sondern auch das Verhalten nach dem Lernen. Wer nach dem Lernen sofort Netflix schaut oder am Handy spielt, speichert die neuen Wörter vielleicht nicht so gut. „Wenn ich nach dem Lernen noch zwei Stunden Netflix schaue, ist das nicht gut“, sagt Rasch. Besser ist es,

etwas Ruhiges zu machen, zum Beispiel einen kleinen Spaziergang oder Entspannungsübungen.

Ein weiterer Tipp ist ganz einfach: genug schlafen! Wer nicht genug schläft, kann sich Dinge schlechter merken. „Das hilft sicher beim Deutschlernen“, sagen die Wissenschaftler. Denn das Gehirn arbeitet weiter, auch wenn wir schlafen. Es speichert neue Wörter und hilft, sie zu festigen.

Anders gesagt: Man kann nicht nur im Schlaf eine Sprache lernen. Aber wer am Tag lernt und gut schläft, merkt sich neue Wörter viel besser. Der Schlaf ist also sehr wichtig für das Lernen!

Eva Pfeiffer, Deutsch Perfekt (bearbeitet und erweitert)

Übung 1 **[2 Punkte]:** Lies den Text und entscheide, ob die folgenden Aussagen (1-4) richtig (R) oder falsch (F) sind. Begründe deine Antwort, indem du den Teil des Textes zitierst, in dem diese Information erscheint.

1. Katharina Ruch ist eine Wissenschaftlerin aus Österreich.
2. Es hilft, Vokabeln kurz vor dem Schlafen noch einmal anzusehen.
3. Es ist gut, nach dem Lernen noch lange Netflix zu schauen.
4. Das Gehirn arbeitet auch im Schlaf und speichert Wörter.

Übung 2 **[2 Punkte]:** Suche Informationen im Text und beantworte mit eigenen Worten nur ZWEI von den drei vorhandenen Fragen .

1. Denken alle Wissenschaftler, dass es wirklich möglich ist, eine Sprache im Schlaf zu lernen?
2. Was sollte man nach dem Lernen überhaupt nicht machen?
3. Was ist für das Lernen extrem wichtig?

Übung 3 **[1,5 Punkte]:** Finde im Text 4 Synonyme, Antonyme oder Wörter, die einer der folgenden Definitionen entsprechen.

1. Leute (Synonym)
2. Frage (Antonym)
3. Hochschule (Synonym)
4. schlechter (Antonym)

Übung 4 **[1,5 Punkte]:** Wähle die richtige Antwort (A, B, C oder D) für jede Frage (1-3) und schreibe die gewählten Buchstaben nach den Aussagen.

1. Was ist Björn Rasch von Beruf?
    A. Schweizer
    B. Lehrer
    C. Biologe
    D. Biopsychologe

2. Wo befindet sich die Universität Freiburg?
    A. in Deutschland
    B. in Frankreich
    C. in der Schweiz
    D. in Liechtenstein
3. Was sollte man nach dem Lernen machen?
    A. mit dem Handy spielen
    B. einen Spaziergang machen
    C. eine Serie schauen
    D. sofort ins Bett gehen

Text B. „Schauspieler Daniel Brühl“

Daniel Brühl ist einer der wenigen deutschen Schauspieler, die es bis nach Hollywood geschafft haben. Er wurde am 16. Juni 1978 als Daniel César Martín Brühl González in Barcelona (Spanien) als Sohn des deutschen Fernsehregisseurs Hanno Brühl und der Lehrerin Marisa González Domingo geboren. Kurz nach seiner Geburt zieht er mit seinen Eltern und seinen Geschwistern Oliver und Miriam nach Köln, wo er später das Dreikönigsgymnasium besucht.

Da es in seiner Familie viele Kulturen gibt, wächst Brühl mehrsprachig auf und spricht fließend Deutsch, Spanisch, Englisch, Portugiesisch und Katalanisch. Nach dem Abitur konzentrierte er sich ganz auf die Schauspielerei und hat erste Fernsehauftritte. In seinem ersten Kinofilm „Schlaraffenland“ ist er 1999 zu sehen. Es folgen weitere Hauptrollen, sodass er schnell zum Jungstar des deutschen Kinos wird. Mit „Good Bye, Lenin!“ (2003) gelingt ihm auch der internationale Durchbruch. Das Drama über die letzten Monate der Deutschen Demokratischen Republik (DDR) hatte 6 Millionen Zuschauer in Deutschland.

Die Filme, in denen Brühl mitspielt, transportieren oft auch ein Stück deutsche Geschichte. So zum Beispiel der mehrfach Oscar-prämierte Film „Im Westen nichts Neues“ (2022), der die Absurdität des Ersten Weltkriegs (1914-1918) beschreibt. „Es ist erschreckend zu sehen, dass sich Geschichte immer wiederholt. Deshalb ist es wichtig, diese Antikriegsgeschichte von Erich Maria Remarque noch einmal zu erzählen, diesmal aus deutscher Perspektive und zum ersten Mal in deutscher Sprache“, sagt er über das Projekt.

Brühls Karriere läuft gut, aber wie sieht es privat aus? Er ist mit der Psychologin Felicitas Rombold verheiratet und hat mit ihr zwei Söhne. Seinen spanischen Wurzeln entsprechend besitzt er ein eigenes Restaurant, genauer gesagt eine Tapas-Bar in Berlin-Kreuzberg, die „Bar Raval“. Neben Schauspiel, Familie und

Restaurant engagiert sich der Schauspieler auch für den guten Zweck. Er ist Botschafter der „Hear the World Foundation“, die sich für Menschen mit Hörverlust einsetzt. Und sportlich ist er auch: Daniel Brühl spielt leidenschaftlich gerne Tennis. Aber er ist dabei nicht ganz so erfolgreich als mit der Schauspielerei, wo er zu Deutschlands Besten seiner Generation gehört.

Katrin Luft, vitamin de Nr. 102 – Herbst 2024 (bearbeitet)

Übung 1 **[2 Punkte]:** Lies den Text und entscheide, ob die folgenden Aussagen (1-4) richtig (R) oder falsch (F) sind. Begründe deine Antwort, indem du den Teil des Textes zitierst, in dem diese Information erscheint.

1. Daniel Brühl wurde in Barcelona geboren und spricht nur Deutsch und Spanisch.
2. Er hat mit dem Film „Good Bye, Lenin!“ seinen internationalen Erfolg erreicht.
3. Er hat ein Restaurant in Berlin-Mitte, das „Bar Raval“ heißt.
4. Brühl ist ein erfolgreicher Tennisspieler, der in internationalen Turnieren gewonnen hat.

Übung 2 **[2 Punkte**]: Suche Informationen im Text und beantworte mit eigenen Worten nur ZWEI von den drei vorhandenen Fragen .

1. Warum kann Daniel Brühl mehrere Sprachen fließend sprechen?
2. Wann hat Daniel Brühl mit seiner Karriere als Schauspieler angefangen?
3. Worum gehen oft die Filme, in denen er mitspielt?

Übung 3 **[1,5 Punkte]:** Finde im Text 4 Synonyme, Antonyme oder Wörter, die einer der folgenden Definitionen entsprechen.

1. Abschlussprüfung an einer Schule (Definition)
2. schauen (Synonym)
3. nie (Antonym)
4. schlecht (Antonym)

Übung 4 **[1,5 Punkte]:** Wähle die richtige Antwort (A, B, C oder D) für jede Frage (1-3) und schreibe die gewählten Buchstaben nach den Aussagen.

1. Wie heißen Daniel Brühls Geschwister?
    A. Hanno und Marisa
    B. César und Martina
    C. Martín und Marisa
    D. Oliver und Miriam
2. Was für ein Geschäft betreibt Daniel Brühl abseits der Schauspielerei?
    A. eine Buchhandlung
    B. eine Tapas-Kneipe

C. eine Kunstgalerie
D. ein Kino

3. Für welche wohltätige Organisation ist er als Botschafter aktiv?
   A. Hear the World Foundation
   B. UNICEF
   C. World Wildlife Fund
   D. Greenpeace

TEIL 2 (Schreiben) **[3 Punkte]**

Übung 5 **[3 Punkte].** Schreibe einen Text über EINS der folgenden Themen (120-150 Wörter).

Option 1. Thema „Technologie und Lernen“. Findest du, dass uns die Technologie beim Lernen bzw. Sprachenlernen helfen kann? Wenn ja, wie? Wenn nicht, warum?

Option 2. Thema „Mein Lieblingsfilm“. Was ist dein Lieblingsfilm und warum? Worum geht es? Schreibe einen Text mit der Handlung.